

## Landschaftsbildpotential - Analyse -

<b>Landschaftsbildbezeichnung:</b> <b>CAROLONENHOFER HEIDE</b>		<b>Bildtyp:</b> <b>A.m.</b>	<b>Blatt / Bild-Nr.:</b> <b>VI 6 - 9</b>
<b>Kategorien</b>	<b>1.1 Vielfalt</b> (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	<b>1.2 Naturnähe/ Kulturgrad</b> (Grad der anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	<b>1.3 Eigenart</b> (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
<b>Komponenten</b>			
<b>2.1 Relief</b>	flachwellig	stellenweise Reliefbeeinflussung durch Armeekorps	Sander
<b>2.2 Gewässer</b>	-	-	-
<b>2.3 Vegetation</b>	Wald	Kiefernforst	-
<b>2.4 Nutzung</b>	Forst zum Teil Truppenübungsgelände	nachteilige Beeinflussung durch Truppenübungen	NSG "Zahrensee bei Dabelow"
<b>2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen</b>	Carolinenhof	-	-

### 1.4 Schönheit

#### ( Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten )

<b>2.6 Raumgrenzen</b>	- N: Waldrand, O: Seenbruch, W und S fließend
<b>2.7 Wertvolle/störende Bildelemente</b>	- trockene, sandige Kiefernheide, gelegentlich durch Felder unterbrochen
<b>2.8 Blickbeziehungen</b>	- hoher Anteil an Stangenhölzern und Schonungen, daher kein "richtiger" Waldcharakter - störend wirken die vielen Hinweise auf die "Nutzung" des Gebietes durch die GUS-Armeekorps
<b>2.9 Gesamteindruck</b>	- großflächig - trocken - spröde